

Protokoll über die ordentliche Mitgliederversammlung 2023 des Vereins LpU

Hamburg, den 09/5/2023

Raum: Konferenzbereich (Schulmensa) in der Wendenstraße 268
Beginn: 15.45 Uhr
Ende: 17:00 Uhr

Anwesende: G. Bartmann, M. Beuck, U. Bock, K. Brinkmann, H. Brockmann, A. von Dombrowski, U. Heyen, W. Hinz, S. Koch, O. Kopetz, P. Löbel, S. Petersen, W. Roßbach, M. Stöhr, J. Strube, R. Vollrath

Protokoll: S. Koch

Tagesordnung

1. Verabschiedung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 31/05/2022
2. Aktuelles
3. Tätigkeitsbericht des Vorstandes und anschließende Aussprache
4. Geschäftsbericht des Rechnungsführers und anschließende Aussprache
5. Bericht der Rechnungsprüfer
6. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
7. Wahlen:
 - a) Vorsitzende(r)
 - b) Rechnungsführers/Rechnungsführerin
8. Projektanträge/Projektvorschläge
9. Verschiedenes

Der Vorsitzende O. Kopetz begrüßt die anwesenden Mitglieder und eröffnet die Mitgliederversammlung. Er stellt fest, dass die Mitgliederversammlung nach der Satzung form- und fristgerecht einberufen worden und beschlussfähig ist.

Zu Top 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31/05/2022

Das Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31/05/2022 ist nach der Versammlung rechtzeitig an die Mitglieder zur Kenntnisnahme versendet worden und wird heute als erster Tagesordnungspunkt aufgerufen. Da es keine Änderungswünsche gibt, wird das Protokoll anschließend unverändert von der Mitgliederversammlung mehrheitlich angenommen (bei einer Enthaltung).

Zu Top 2 Aktuelles

O. Kopetz berichtet den Mitgliedern, dass er seit Februar 2023 nicht mehr an der BS27 ist. Er ist nun an der BS13 in Funktion eines Abteilungsleiters.

Zudem hat Frau von Dombrowski die BS27 zum Dezember 2022 verlassen und Herr Vollrath hat seitdem ihre Arbeit für den Verein übernommen. Da Herr Vollrath aus persönlichen Gründen die Arbeit nicht weiter fortführen kann, steht der Verein vor neuen Herausforderungen.

Zu Top 3 Tätigkeitsbericht des Vorstandes und anschließende Aussprache

O. Kopetz trägt den Tätigkeitsbericht für 2022 vor. Benannt werden die Schwerpunkte der Vereinsarbeit für das Jahr 2022. Einsicht über die Schwerpunkte der geförderten Projekte kann im vollständigen Bericht über die Tätigkeiten des Vereins genommen werden, der dem Protokoll als Anlage beigefügt ist. Dieser Bericht ist auch ein Beleg dafür, dass der Satzungszweck des Vereins durch die geförderten Projekte erfüllt wurde.

Ergänzend berichtet O. Kopetz, dass die Anzahl der geförderten Projektfahrten und auch Tagesausflüge wieder ungefähr auf dem Niveau von vor der Pandemie sind. Klassenübergreifende Projekte sind bisher noch nicht an den Verein herangetragen worden. Für ein zukünftiges Schülerprojekt (Hochbeete) hat der Verein Lärchenholz angeschafft, welches zurzeit in einem Container auf dem Schulhof lagert. Der Sturmschaden an der Photovoltaikanlage im letzten Jahr wurde von der Versicherung bis auf 300 EUR Eigenanteil übernommen. Zudem merkt O. Kopetz an, dass die Kommunikation im Vorstand gut ist und die Anträge, die an den Verein gestellt werden, i. d. R. schnell abgewickelt werden können.

Bei der anschließenden Möglichkeit zur Aussprache erläutert O. Kopetz die gezeigten Fotos von geförderten Projektfahrten.

Zu Top 4 Geschäftsbericht des Rechnungsführers und anschließende Aussprache

M. Stöhr erläutert den Geschäftsbericht 2022 und kommentiert die Vermögensübersicht:

Anfangsbestand des Vereins-Vermögens zum 01.01.2022: 74.374,02 Euro

Saldo der Einnahmeüberschussrechnung zum 31.12.2022: -2.685,35 Euro

Resultat:
Endbestand des Vereins-Vermögens zum 31.12.2022: 71.688,67 Euro

Das Geldvermögen des Vereins betrug am 31.12.2022 insgesamt 68.683,35 Euro

Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Girokonto 15.930,01 Euro

Kasse 328,47 Euro

Sparbuch 52.424,87 Euro

Zuzüglich Anlagevermögen:

Trinkwasserspender 3.005,32 Euro Restwert

Bei der Aussprache über den Geschäftsbericht werden einzelne Positionen der Einnahmen und Ausgaben auf Nachfrage näher betrachtet und erläutert.

M. Stöhr zeigt am Journal die unterstützten Schülerprojekte sowie die Ein- und Ausgaben des Vereins.

P. Löbel erfragt den Hintergrund einer Einnahme für das Projekt „Kanada“. Daraufhin erläutert S. Petersen den Hintergrund dieser Anbahnungsreise für zukünftige Schülerprojektreisen nach Kanada.

M. Stöhr zeigt den Mitgliedern die generierten Einnahmen aus der Photovoltaikanlage. U. Bock erläutert auf Nachfrage, dass es bei HEOS kein Fifty/Fifty-Projekt gibt, sondern das W.I.R. Projekt. Nur Schulbau Hamburg hat noch das Fifty/Fifty-Projekt. Zudem erläutert U. Bock, dass es nicht mehr so einfach ist, Schulprojekte umzusetzen, da viele Parteien gefragt und einverstanden sein müssen. Viele Anliegen, wie auch das geplante Schülerprojekt zu den „Hochbeeten“, werden erstmal „eingefroren“, da planerische Unklarheiten innerhalb der Entscheidungsgremien bestehen.

M. Stöhr merkt nach Nachfrage zu einer Erneuerung der Photovoltaikanlage an, dass es nach Auslaufen des zwanzigjährigen Vertrages in neun Jahren sein kann, dass die Behörde keine Photovoltaikanlage von privaten Trägern mehr fördern oder bewilligen wird.

Zu Top 5 Bericht der Rechnungsprüfer

Die Rechnungsprüfer W. Roßbach und J. Strube loben die Rechnungsführung für ihre einwandfreie Arbeit und plädieren nach Prüfung des Geschäftsberichtes für eine Entlastung des Vorstandes.

Zu Top 6 Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes

W. Roßbach beantragt die Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Zu Top 7 Wahlen:

O. Kopetz übernimmt die Aufgabe der Wahlleitung für die anstehenden Wahlen. Turnusgemäß findet die Wahl der/des Rechnungsführers/Rechnungsführerin statt. Außerplanmäßig findet zudem die Wahl der/des Vorsitzenden/Vorsitzender statt.

Bei den Wahlen kommt es zu folgenden Ergebnissen:

a) Vorsitzende(r):

Markus Beuck, geb. am 07.04.1967, wohnhaft Mühlenweg 2 in 21376 Eyendorf, wird als Kandidat für das Amt des Vorsitzenden vorgeschlagen und einstimmig per Handzeichen mit 15 Stimmen (mit einer Enthaltung) für die nächsten zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.
Herr Beuck nimmt die Wahl an.

b) Rechnungsführer/Rechnungsführerin:

Mark Stöhr, geb. am 06.09.1962, wohnhaft Nieland 20 in 25421 Pinneberg, wird als Kandidat für das Amt des Rechnungsführers vorgeschlagen und einstimmig per Handzeichen mit 15 Stimmen (mit einer Enthaltung) für die nächsten zwei Jahre von der Mitgliederversammlung gewählt.
Herr Stöhr nimmt die Wahl an.

Zu Top 8 Projektanträge

Herr Brockmann fragt nach einer Unterstützung für das Tansania Projekt (Förderverein Marangu e.v., <https://marangu.de>). O. Kopetz sagt, dass die Kontaktdaten von Herrn Brockmann an die Verbindungslehrer der BS27 (Herr Groth, Herr Stahl) weitergeleitet werden, damit Herr Brockmann dem Schülerrat der BS27 das zu unterstützende Projekt vorstellen kann.

M. Beuck schlägt zudem vor, dass falls die geplanten Projekte auf dem Schulhof (Hochbeete, Fahrradgarage usw.) nicht umgesetzt werden können, die Möglichkeit besteht schulexterne Projekte zu planen, damit die SuS regelmäßig zu diesen geförderten Projekten hinfahren können.

Zu Top 9 Verschiedenes

- U. Bock bittet die Vereinsmitglieder um das Einrichten eines Dauerauftrages für den Mitgliedsbeitrag.
- M. Stöhr berichtet, dass der Verein auf Online-Banking umgestiegen ist, um die erhöhten Gebühren für den Zahlungsverkehr zu vermeiden.
- M. Beuck bedankt sich, als neuer Vorsitzender, bei den Mitgliedern für deren Anwesenheit.

Hamburg, 21.05.2023

Der Vorstand:

Markus Beuck:

Mark Stöhr:

Ulrike Bock:

Silja Koch:

Anlage: Bericht über die Tätigkeiten des Vereins